

CORNELIA KLUTH

BEWERBUNG FÜR WK 7 ALT-WEST LISTENPLATZ 9

Ich heiße Cornelia Kluth, bin 62 Jahre, verheiratet, habe 2 erwachsene Söhne, 3 Enkelsöhne und 1 Enkeltochter. Seit 2007 wohne ich mit meinem Mann in Rückmarsdorf in unserem Holzblockhaus.

Politisch interessiert war ich schon immer. Ich konnte mich nur nie für eine Mitgliedschaft in einer Partei entscheiden, früher nicht und heute auch noch nicht. Aber mein Herz schlägt „grün“.

Im September 2016 wurden uns Rückmarsdorfer*Innen in einer Sitzung des Ortschaftsrates erstmalig die Pläne der GP Papenburg AG vorgestellt, bei uns „direkt vor der Haustür“ Kies abbauen zu wollen. Der Andrang zu dieser Sitzung war so groß, dass es einen weiteren Termin im November 2016 gab. Ich nahm gleich im September 2016 direkt Kontakt zum damaligen Geschäftsführer der Leipziger Stadtratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, Ingo Sasama, auf, den ich persönlich kannte aufgrund unseres gemeinsamen Engagements im Städtepartnerschaftsverein Leipzig-Thessaloniki e.V. So fand die Geschichte der Bürgerinitiative „Rückmarsdorf“ – Mit uns ist kein Kies zu machen! ihren Anfang. Da ich Zeit hatte, mich intensiv mit dieser Materie auseinanderzusetzen, bin ich in den letzten 7 Jahren in die Politik hineingewachsen. Ich habe direkt erfahren, wie wertvoll unser demokratisches System ist und was erreicht werden kann, wenn sachlich fundiert argumentiert und agiert wird. Noch ist der Neuaufschluss Kiessandtagebau „Rückmarsdorf“ nicht ganz vom Tisch – wir warten gespannt auf die „Verzichtserklärung zum Kiesabbau in Rückmarsdorf“ seitens der Fa. Papenburg - , aber ohne die Arbeit der BI gemeinsam mit verschiedenen Stadträten, allen voran Bert Sander, so wie auch Stadträten der SPD und Die Linke und den Naturschutzverbänden und anderen Unterstützern, ist davon auszugehen, dass die Sorgen der Rückmarsdorfer*Innen kaum Beachtung gefunden hätten.

Im Ortschaftsrat Rückmarsdorf, dem ich angehöre, kann ich nicht nur meine Arbeit in der Bürgerinitiative politisch untermauern, sondern mich auch vor Ort für die Hinweise, Bitten und Forderungen der Bürger*Innen einsetzen. Ein wichtiges Thema ist aktuell die Anfrage bzgl. der Möglichkeit, zukünftig Fernwärme, statt fossiler Rohstoffe nutzen zu können.

Als Kandidatin für den Stadtrat sehe ich bei einer Wahl in den Stadtrat die Möglichkeit, mich noch intensiver einsetzen zu können für die Belange der Bürger*Innen und vor allem für eine gesunde Umwelt. Umweltschutz im Alltag ist das eine, dies politisch auch umsetzen zu können das andere.

Hier noch ein paar Fakten zur BI (falls es von Interesse ist):

·Gegründet 22.10.2016

·Bereits im Januar 2017 – Übergabe von ca. 2.800 Unterschriften „...gegen den Kiesabbau...“ an Herrn Uwe Albrecht (damals Dezernent Wirtschaft, CDU) im Rathaus

·Viele Interviews im Radio gegeben, ganze TV-Sendung („Echt“ – Folge 272 „Geschundene Landschaft – Kampf um den Kies“, 20.06.2017, MDR) und immer wieder Thema in versch. Nachrichtensendungen (MDR, ZDF, ARD), regelmäßig Artikel in verschiedenen Zeitungen

·Gespräche geführt mit (bei) Behörden, Parteien, Verbänden... (reg. Planungsverband, Liegenschaftsamt, Dezernat Stadtentwicklung und Bau, Deutsche Bahn AG, Sächs. Oberbergamt, Landesdirektion Sachsen, Komm. Wasserwerke, seinerzeit auch mit MP Tillich, Bauern, die hier Flächen gepachtet haben, Präsentationen in den Stadtratsfraktionen, Ökolöwe, NABU, BUND, Bundesumweltamt Dessau, „Grüne Liga“ – Initiativgruppen Gesteinsabbau, und, und, und...)

·August 2020 – BI Erstunterzeichner „Erfurter Erklärung“ zur Reformierung des Bundesberggesetzes

·Viele Demonstrationen (vor/im Rathaus, Lichterkette, „Bäume statt Bauschutt“, Demo gemeinsam mit ADFC am 12.9.2020... etc.)

·Nichts funktioniert ohne Geld (Stand 31.08.2023):

oEinnahmendurch Spenden (da kein Verein, konnten keine Spendenquittungen ausgestellt werden!) 24.657,50 €

oAusgaben gesamt (Plakate, Flyer, Zeitungsanzeigen, Kosten für Rechtsanwälte, Klage beim Obergericht gegen den Zielabweichungsbescheid – leider nicht klageberechtigt, aber ein Versuch war es wert, Klagefolgekosten...) 23.409,23 €